

TE 2.500

Technische Empfehlung Hallenstandard bis 2.500 Pax

Die Anforderungen an Veranstaltungsorte sind so vielfältig, wie die Kulturproduktionen, Wirtschaftsveranstaltungen und gesellschaftlichen Anlässe, die auf ihren Bühnen stattfinden. Gerade bei Kulturveranstaltungen verursachen die technischen Spezifikationen daher auf allen Seiten jeweils hohen Abstimmungs- und Kostenaufwand.

Gleichzeitig gibt es – gerade im technischen Bereich – bestimmte Konstanten und Überschneidungen, die auf nahezu jeder Kultur- und Tourneeproduktion zu finden sind. In der Empfehlung einer technischen Ausstattung für Venues bis 2.500 Plätze liegt die Chance, möglichst viele dieser Anforderungen abzudecken und am Veranstaltungsort einen Standard zu etablieren, dank dem Produktionen in Zukunft effizienter, nachhaltiger und in konstanter Qualität umgesetzt werden.

Das hier aufgeführte Set Up bildet eine Empfehlung entsprechend der Anforderungen von kleineren bis mittelgroßen Tourneeproduktionen ab. Je nach Venue können sie entsprechend skaliert werden. Sie kann als Grundlage für den öffentlichen Beschaffungs- und Ausschreibungsprozess herangezogen werden.

Wir gehen exemplarisch von einer 12 x 10 m Bühne zzgl. technischen Anbauten auf beiden Bühnenseiten (mind. 4 m Breite auf der gesamten Bühnentiefe) aus. Die technischen Anbauten befinden sich idealerweise auf Bühnenniveau, können alternativ aber auch ebenerdig neben der Bühne platziert werden. Hier finden zum Beispiel Monitormischpulte, Backline oder Requisiten der Gastproduktionen Platz. Unabdingbar ist ein freier Blick von dort aus auf die Bühne sowie ein direkter Bühnenzugang.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt an Ihre Ansprechpartner*innen bei **BDKV (Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungsbranche)** und **INTHEGA (Fachverband der Gastspielbranche)**.

Lichttechnik

Frontlicht:

- 06 x Moving Light Wash
- 04 x Moving Light Spot / Profile
- 06 x Blinder
- Verkabelung und Peripherie
- Frontruss plus Portal
- Grundlicht aus 6-8 Warmweiß Stufenlinsen, Profilscheinwerfer
- 08 x LED PARs

Das Hauptaugenmerk sollte auf einer flächigen, warmweißen Ausleuchtung der gesamten Spielfläche liegen mit der Option, einzelne Positionen präzise auszuleuchten; zudem möglichst leise Lüftungsgeräusche der Scheinwerfer beachten.

Showlicht (verteilt auf 2 Traversenstrecken):

- 10 - 12 x Moving Light Wash
- 10 - 12 x Moving Light Spot
- 08 x LED Stroboskop / Fluter
- Verkabelung und Peripherie

Backdrop / Hausblack:

- Möglichkeit, einen Produktionsbackdrop an der Bühnenhinterkante zu hängen
- Dahinter schwarzer Aushang über die gesamte Hallenbreite
- Gassenvorhänge an den Seiten, gegebenenfalls ein Sidemasking je nach Räumlichkeit

Floor:

- 02 x Hazer + Lüfter
- Verkabelung und Peripherie

FOH:

- Zeitgemäße Lichtkonsole von namenhaften Herstellern inkl. Peripherie
- Hauslichtsteuerung via DMX am FOH
- Sinnvoll geplanter und klar vorgesehener Kabelweg vom FOH zur Bühne

Optional:

- 02 x Follow Spot aus erhöhter Position im Saal – bitte niemals auf Bühnenniveau und Kopfhöhe der Künstler

Tontechnik

Hier empfehlen wir, in allen Bereichen auf namenhafte Hersteller zurückzugreifen. No-Name Produkte, ein Mix aus unterschiedlichen Komponenten oder gar Eigenbauten sind unpraktikabel. Eine Tonanlage sollte den gesamten Zuschauerraum lückenlos beschallen. Sie sollte ausreichend Headroom bieten, um bei ausverkauften Konzerten und Shows einen durchschnittlichen Beschallungspegel von 103 db (A) am Mischpultplatz verzerrungsfrei zu erreichen.

PA:

- Zeitgemäßes geflogenes Line Array inkl. Peripherie und Verkabelung
- Cardiodes Bass Array an der Bühnenvorderkante, nicht unter der Bühne
- Nearfill für die ersten Reihen
- Outfills, Delays, Rangbeschallung (wo immer notwendig)

Monitoring:

- 07 x Monitor Wedge 15“ oder 2 x 12“
- 02 x Drumsbass 18“
- 06 x In Ear Strecke
- Peripherie und Verkabelung
- Zeitgemäßes digitales Monitormischpult, mind. 64 Kanäle (wenn nicht bereits vorhanden)-
- Bereitstellung von Anschlüssen für den Einsatz eines Monitorpultes- Multicore für Gastproduktion, Leitungslänge maximal 75m
- Stagebox, Verkabelung und Peripherie
- Bei größeren Bühnen zusätzliches Sidefill
- 2-4 kleine Monitore Bauart etwa Kling&Freitag CA106

Mikrofonierung:

- 06 x Funkmikrofone inkl. vier Sendestrecken und Peripherie
- Bandmikrofonierung, DI Boxen und Mikrofonstative
- Bühnenverkabelung
- Richtantennen

FOH:

- Zeitgemäßes digitales Mischpult, mind. 64 Kanäle

Multicore für Gastproduktionen:

- 06 x XLR-Return
- 04 x Cat 5e (nicht länger als 100 m)

Stromversorgung:

- Bühnenstrom
- 01 x 63 A CEE mit Unterverteilung zusätzlich für Floorsets der Gastproduktionen
- 02 x 32 A CEE zusätzlich für Monitoring / Peripherie der Gastproduktionen
- 1 x 123 A, 1 x 63 A, 1 x 32 A sowie 1 x 16 A CEE
- Zusätzlich 400 A Powerlock

Set:

- 01 x Riser 3 x 2 x 0,40 m bzw. VariofüÙe
- 03 x Riser 2 x 2 x 0,40 m bzw. VariofüÙe